



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 09.09.2024 bis 10.09.2024

Kriminalitätslage

Einbruch in einen Bürocontainer

Einen Einbruch in einen Bürocontainer wurde der Polizei in Dessau-Roßlau telefonisch mitgeteilt.

Vor Ort wurde bekannt, dass unbekannte Täter gewaltsam in einen Container einer Firma eindrangen, der in der Brambacher Straße in Roßlau abgestellt war. Aus diesem wurden Messgeräte im Wert von etwa 200 Euro entwendeten. Der Tatzeitraum lag zwischen dem 06. September 2024, 14:00 Uhr und dem 09. September 2024, 08:00 Uhr. Insgesamt entstand ein Schaden von etwas mehr als 400 Euro.

Einbruch

Zu einem leerstehenden Betriebsgebäude in der Junkersstraße / Ecke Brauereistraße verschafften sich unbekannte Täter gewaltsam Zutritt. Dies wurde der Polizei in Dessau-Roßlau telefonisch mitgeteilt.

Vor Ort wurde bekannt, dass der Anzeigenerstatter am Morgen des 09. September 2024 feststellte, dass die Verschlussicherheit des Objektes nicht mehr gegeben war. Nach seinen Angaben hatte er sich letztmalig im August 2024 an der Örtlichkeit aufgehalten. Zu diesem Zeitpunkt war das Gebäude noch ordnungsgemäß verschlossen. Weiterhin wurde bekannt, dass die Täter im genannten Zeitraum insgesamt neun Zaunfelder entwendeten, die sich vor dem Gebäude befanden. Der entstandene Schaden lag bei etwa 1.000 Euro.

Fahrraddiebstahl

Den Diebstahl ihres Fahrrades zeigte eine 74-jährige Geschädigte persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau an.

Im Rahmen der Anzeigenaufnahme schilderte die Geschädigte, dass unbekannte Täter am 08. September 2024 zwischen 14:30 Uhr und 17:30 Uhr ihr Fahrrad entwendeten. Dieses hatte sie am Friedensplatz vor dem Alten Theater abgestellt und mit einem Seilverschluss gegen Diebstahl gesichert. Bei der Rückkehr zum Abstellort musste die Geschädigte den Verlust ihres

Fahrrades feststellen. Den entstandenen Schaden bezifferte sie mit etwa 600 Euro.

Ohne Fahrerlaubnis und nicht pflichtversichert

Während ihrer Streifen­tätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 09. September 2024 gegen 10:45 Uhr in der Junkersstraße den Fahrer eines Kleinkraftrades fest. Da an dem Fahrzeug noch ein schwarzes Versicherungskennzeichen angebracht war, wurde dieses angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Bei der Kontrolle wurde bekannt, dass für das Kleinkraftrad keine neue Versicherung zum Stichtag 01. März 2024 abgeschlossen wurde und somit kein Versicherungsschutz vorlag. Bei der Überprüfung des 64-jährigen Fahrzeugführers wurde weiterhin festgestellt, dass dieser nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis zum Führen eines Kleinkraftrades war. Ihm wurde die Weiterfahrt untersagt und die entsprechenden Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Betrug

Strafanzeige wegen Betrug erstattete eine 19-jährige Geschädigte persönlich im Polizeirevier Dessau-Roßlau.

Nach ihren Angaben bekam sie am 08. September 2024 per E-Mail eine Mahnung eines Bezahl­dienst­anbieters, bei dem sie ein mit ihrer Telefonnummer verknüpftes Konto besitzt. Dessen Leistungen hatte sie jedoch seit längerer Zeit nicht mehr in Anspruch genommen. In der E-Mail wurde sie aufgefordert, zwei offene Rechnungsbeträge für die Bestellung von Waren bei zwei verschiedenen Internetversandhäusern zu begleichen. Da sie jedoch bei diesen Anbietern keine Waren bestellt hatte, recherchierte sie und stellte fest, dass die Waren jeweils an eine Lieferadresse in Rheinland-Pfalz versandt wurden. Bei der Kontaktaufnahme mit dem Bezahl­dienst­leister wurde bekannt, dass vermutlich unbekannte Täter ihre alte Telefonnummer übernommen und damit die Bestellungen über ihr Konto vornahmen. Der entstandene Schaden lag im mittleren zweistelligen Bereich.

Trunkenheit im Straßenverkehr

Im Rahmen eines polizeilichen Einsatzes wegen Lärmbelästigung wurde am 10. August 2024 gegen 01:45 Uhr der spätere Beschuldigte in der Franzstraße angetroffen. Da dieser einen E-Scooter mitführte und gegenüber den Polizeibeamten angab, alkoholische Getränke konsumiert zu haben, wurde er aufgefordert, eine Nutzung des Fahrzeuges zu unterlassen.

Kurz darauf stieg der 27-Jährige auf den E-Scooter und verließ fahrend den Einsatzort. Durch die Polizeibeamten wurde er jedoch nach wenigen Metern an der Weiterfahrt gehindert und eine Kontrolle durchgeführt. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 1,7 Promille. Eine Blutprobenentnahme wurde aus diesem Grund angeordnet und in einem Krankenhaus durch einen Arzt durchgeführt. Der E-Scooter wurde an der Wohnanschrift des Beschuldigten im Beisein der Polizeibeamten abgestellt und eine Weiterfahrt untersagt. Eine entsprechende Strafanzeige wurde gefertigt.

Verkehrslage

Wildunfall

Am 09. September 2024 gegen 05:50 Uhr befuhr ein 50-jähriger Fahrer eines PKW Ford die Landstraße von Roßlau in Richtung Klieken. Als plötzlich drei Wildschweine die Fahrbahn überquerten, konnte er einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Die Wildschweine verendeten an der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von circa 10.000 Euro.

Zusammenstoß im Einfahrtsbereich

In der Kurt-Weill-Straße wollte am 09. September 2024 gegen 10:05 Uhr der 74-jährige Fahrer eines PKW Renault in eine Einfahrt zu einem Parkplatz fahren. Dabei kam es zur Kollision mit einem PKW BMW einer 64-jährigen Fahrzeugführerin. Diese wollte vom Parkplatz auf die Kurt-Weill-Straße fahren. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden von insgesamt circa 3.000 Euro.

Von der Fahrbahn abgekommen

Ein 19-jähriger Fahrer eines PKW Mitsubishi befuhr am 09. September 2024 gegen 10:55 Uhr die Landstraße von Thießen in Richtung Meinsdorf. In einer Kurve kam das Fahrzeug von der Fahrbahn ab und überschlug sich. Der Fahrzeugführer erlitt leichte Verletzungen und wurde zur weiteren Behandlung durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Der PKW war nicht mehr fahrbereit und musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Am PKW und einem Baum am Straßenrand entstand Sachschaden von insgesamt circa 10.000 Euro.

Zusammenstoß mit geparkten Fahrzeug

Am 09. September 2024 gegen 12:40 Uhr befuhr ein 32-jähriger mit einem Kleintransporter vom Hersteller Volkswagen die Schlachthofstraße. Dabei kam es zur Kollision mit dem Außenspiegel eines geparkten PKW Citroen am Fahrbahnrand. Es entstand Sachschaden von insgesamt circa 3.500 Euro.

Sachschaden

Ein 89-jähriger Fahrer eines PKW Ford wollte am 09. September 2024 gegen 14:20 Uhr in der Albrechtstraße in Richtung Stadtzentrum auf den rechten Fahrstreifen wechseln. Dabei kam es zur Kollision mit einem dort fahrenden PKW Ford eines 54-jährigen Fahrzeugführers. Der entstandene Sachschaden wurde auf 7.000 Euro geschätzt.

Impressum:

Polizeirevier Dessau-Roßlau
Zentrale Aufgaben
Wolfgangstr. 25
06844 Dessau-Roßlau

Tel: (0340) 2503-301

Fax: (0340) 2503-210

Mail: za.prev-de@polizei.sachsen-anhalt.de